

1 Antragssteller: SPD Ortsverein Aschaffenburg Nilkheim

2 Adressat: SPD-Unterbezirksparteitag Aschaffenburg

3

4 Regierungshandeln überprüfen – Mitglieder mitbestimmen lassen.

5

6 Der Unterbezirksparteitag beschließt folgende Punkte:

7 - Der Unterbezirk Aschaffenburg richtet eine Kommission zur Überprüfung des  
8 Regierungshandelns ein.

9 - Der Unterbezirk Aschaffenburg beteiligt VertreterInnen der Kreisverbände  
10 sowie der Ortsvereine an dieser Kommission.

11 - Die Kommission wird spätestens bis Dezember 2018 konstituiert.

12 - Die Kommission gleicht das Regierungshandeln mit den im Koalitionsvertrag  
13 zwischen SPD und Union vereinbarten Punkten ab.

14 - Weiterhin erfolgt eine Bestandsaufnahme der Regierungsarbeit in Bezug auf die  
15 SPD-Themen aus dem Wahlprogramm.

16 - Die Ergebnisse/Bestandsaufnahme aus den Zeilen 12-15 werden jeweils  
17 zusätzlich in Form einer Ampelstatistik zusammengefasst.

18 - Die Kommission legt ihre Ergebnisse zum Ende der Sommerpause 2019 den  
19 Mitgliedern des Unterbezirks Aschaffenburg vor.

20 - Ein Parteitag beschließt mit genügend großem Abstand zum Bundesparteitag  
21 2019 auf Grundlage des Berichts der Kommission, ob sich der Unterbezirk  
22 Aschaffenburg für oder gegen eine Fortführung der Koalition zwischen SPD und  
23 Union einsetzt.

24 - Der Parteitag findet spätestens zwei Monate vor dem Termin des  
25 Bundesparteitags 2019 statt.

26 - Entsprechend des Beschlusses des Parteitags wirkt der Unterbezirk  
27 Aschaffenburg in die höherstehenden Gliederungen ein.

28

29 Der außerordentliche Bundesparteitag am 21. Januar 2018 hat beschlossen, dass der  
30 ordentliche Parteitag 2019 zur Halbzeit der Legislaturperiode „eine Bilanz der  
31 bisherigen Regierungsarbeit sowie der Erneuerung der SPD ziehen und eine  
32 Entscheidung für den weiteren Fortgang treffen“ soll. Dies unterstützen wir.

33

34 Gleichzeitig macht es die Erneuerung der SPD aber auch notwendig, dass die Basis  
35 stärker und Bewertungs- und Entscheidungsprozesse eingebunden wird – auch bei  
36 der Überprüfung, ob die Große Koalition über 2019 hinausgeführt werden soll und  
37 kann!

38

39 In der geforderten Kommission können sich auch Mitglieder jenseits von Vorständen  
40 und Parteitagsdelegationen einbringen und Anteil am Prozess der Willensbildung  
41 haben.

1 Antragsteller: Vorstand Jusos Aschaffenburg  
2 Adressat: SPD-Unterbezirksparteitag Aschaffenburg

3  
4  
5  
6  
7

8 Gründung einer Kommission zur Prüfung und Evaluierung der aktuellen  
9 Parteistrukturen in Aschaffenburg.

10  
11

12 Es soll eine Kommission gegründet werden, die die aktuellen Parteistrukturen der  
13 SPD in Aschaffenburg betrachtet und auf Grundlage dieser Ergebnisse, Lösungen  
14 entwickelt, wie mit weniger Aktiven effizienter zielorientiert gearbeitet werden kann.  
15 Das Ergebnis soll auf dem ersten Parteitag des SPD Unterbezirks Aschaffenburg in  
16 2019 vorgestellt und beraten werden.

17  
18  
19

20 Seit Jahren sinken in der Gesamtzahl die Mitgliederzahlen der SPD, auch in  
21 Aschaffenburg. Damit sinkt auch die Zahl der Aktiven. Dadurch haben wir aktuell eine  
22 Häufung an Ämtern bei einzelnen Personen, da es einfach nicht ausreichend Aktive  
23 gibt. Die Parteistrukturen befinden sich allerdings noch auf einem Stand einer  
24 Volkspartei aus den 70er Jahren. Dies führt zu hohem zeitlichem Aufwand, da  
25 dadurch die aktuellen Funktionäre/innen an vielen verschiedenen Gremienterminen  
26 teilnehmen müssen. Diese Zeit könnte auch für andere Aktivitäten genutzt werden.  
27 Es ist deshalb zu prüfen, inwiefern die Struktur Ortsverein/Stadt- und Kreisverband  
28 und Unterbezirk weiter Sinn macht und wie man diese Strukturen verändern könnte  
29 um ein effizienteres Arbeiten zu erzielen.

30